eeb
Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
im Kirchenkreis Aachen

Programm
August-Dezember
2026

eeb
Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein

Programmübersicht

Theologie im Kirchenkreis

Bibelgespräch
Ökumenischer Bibelkreis **8**

Gespräch & Austausch
Glaubenskurs für Erwachsene **9**

Gespräch & Austausch
Forum: Glaube(n) im Gespräch **10**

Bibel & Theologie
Die Bibel – das Wort Gottes? **11**

Politik – Gesellschaft

Vortrag & Diskussion
Chinas Megastädte – Wirtschaftsmacht, Innovation und Zukunft **12**

Vortrag & Diskussion
Wege zu einem gemeinwohlorientierten Geld- und Finanzsystem **13**

Vortrag & Diskussion
Kirche und Geld - Diskussion von Alternativen zur Kirchensteuer **14**

Vortrag & Diskussion
Die Zwischenwahlen in den USA 2026 ..... **15**

Lesung & Austausch
„Ich will mit Türmen gegürtet sein." Gertrud Kolmar, Dichterin in Zeiten der Bedrängnis **16**

Vortrag & Diskussion
Rente, Steuern, Gesundheit – Was kommt auf uns zu? **17**

Workshop
Argumente gegen Stammtischparolen **18**

Vorträge mit Diskussion
Seminarreihe: Historische Ökonomie **19**

Vortrag & Diskussion
Keine landgestützten US-Mittelstreckenraketen für Deutschland – eine Fähigkeitslücke?" **22**

Klima – Energie

Information & Austausch
Natur schützen vor der eigenen Haustür – Der NABU Aachen stellt sich vor **23**

Einwände Reihe

Vortrag & Diskussion
Grund- und Freiheitsrechte unter Druck **25**

Vortrag & Diskussion
Öl ins Feuer! Wie uns eine verfehlte Klimapolitik in die Sackgasse führt **26**

Lesung & Diskussion
„Die Freiheit nehm` ich Dir" – Sinn und Unsinn des Strafvollzugs **27**

Kultur – Kino

Film & Frühstück am Morgen
CINECAFÉ **28**

Montagskino im Metropolis
"Blue Monday" im Metropolis **30**

Vormittagskonzert mit Frühstück
Orgel Café **31**

Lesung & Gespräch
Uwe Neumahr: „Die Buchhandlung der Exilanten" **32**

Lesung & Gespräch
Harald Jähner: „Wunderland" **33**

Lesung & Gespräch
Gabriele von Arnim: „Abschied leben. Tagebuch eines Zeitgefühls" **34**

Körper & Seele

Bewegung
Yoga Kurs **35**

Bewegung
Performance-Wochenende: Einführung in die Performance-Kunst **36**

Angebotsreihe
Sexualität in der zweiten Lebenshälfte **37**

Fortbildungen & mehr

Schulung
Talentkompass – Leben im Älterwerden planen und gestalten **44**

Sprachkurs
Niederländisch **45**

Sprachkurs
Englisch Elementary **46**

Sprachkurs
Englisch Conversation **46**

Sonstiges

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung **47**

Veranstaltungskalender **49**

Allgemeine Geschäftsbedingungen **55**

Erwachsenenbildungsausschuss

- **Vorsitz:** Pfr. i.R. Harry Haller (Christusgemeinde)
- **Stellvertretender Vorsitz:** N.N.
- Axel Schneider (Aachen)
- Gundi Großmann (Aachen-Süd)
- Prof. Dr. Marie-Luise Kluck (Aachen-Mitte)
- Pfarrer i.R. Harry Haller (Christusgemeinde)
- Pfarrer Hans Christian Johnsen (Aachen-Nord)
- Pfarrer Joachim Leberecht (Lydia-Gemeinde Herzogenrath)

Über 50 Jahre Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Aachen

Gemeinsam lernen. Ein Leben lang.

Kompetenzen für heute und morgen.

Ansprechpartner*innen

Gunhild Großmann
Leitung

Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen
gunhild.grossmann@ekir.de

Simone Graff
Geschäftsstelle

Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen
Telefon: 0241 453-162
simone.graff@ekir.de

Dennis Metzdorf
Technik

Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen
dennis.metzdorf@ekir.de

Sprechstunden | Öffnungszeiten
Mo.–Fr. | 9:00–12:00 Uhr

www.erwachsenenbildung-aachen.de

Bilder sofern nichts anders angegeben:
stock.adobe.com

Unsere Veranstaltungen

Unsere Veranstaltungen sind Angebote im Sinne des Weiterbildungsgesetzes NRW.

Wir sind Mitglied im Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Nordrhein e.V., dem Trägerverein einer nach § 23 des Weiterbildungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen anerkannten Einrichtung der Weiterbildung, bei der die Verantwortung für die Planung und Durchführung der von uns angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen liegt.

Teilnahmebedingungen:

Die Veranstaltungen sind grundsätzlich für alle zugänglich. Zu allen Veranstaltungen bitten wir um frühzeitige Anmeldung beim Evangelischen Erwachsenenbildungswerk.

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Wenn das Seminar besetzt ist, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Bei kurzfristiger Abmeldung oder Nichterscheinen können Ausfallgebühren bis zur vollen Höhe des jeweiligen Teilnahmebetrages erforderlich werden.

Die vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie in dieser Broschüre, unter www.erwachsenenbildung-aachen.de oder können bei unserer Geschäftsstelle angefordert werden.

Nicht alle Veranstaltungsräume sind vollständig barrierefrei. Wenn Sie Unterstützung benötigen oder Fragen zur Zugänglichkeit haben, melden Sie sich bitte vor der Veranstaltung bei uns – wir suchen gemeinsam nach einer passenden Lösung.

www.engagiert-aelter-in-aachen.de/digitales-zentrum-fuer-begegnung-und-bildung

Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühren von kostenpflichtigen Veranstaltungen finden Sie in der Ausschreibung.

Momentan haben jedoch die meisten der Veranstaltungen keinen festen Teilnahmebeitrag. Trotzdem entstehen uns natürlich Kosten.

Bitte zahlen Sie so viel, wie Ihnen die Veranstaltung wert ist und was Sie sich leisten können.

Wenn Sie möchten, können Sie sich an folgenden Beträgen orientieren:

100,00/80,00 Euro	**für 10 Veranstaltungen**
80,00/60,00 Euro	**für ein Quartal**
120,00/100,00 Euro	**für ein Halbjahr**
15,00/10,00 Euro	**für eine Veranstaltung**

Dies gilt für alle Veranstaltungen ohne festen Teilnehmerbetrag.

Bitte überweisen Sie Ihren Betrag unter der Angabe folgender Haushaltsstelle auf das Konto:

Verwaltungsamt des Kirchenkreises Aachen
Sparkasse Aachen
IBAN: DE42 3905 0000 0000 0002 16
BIC: AACSDE33XXX

Verwendungszweck:
52200100 eeb Veranstaltungen

Danke für Ihre Unterstützung!

Bibelgespräch

Ökumenischer Bibelkreis

Die Bibel ist für unseren Glauben und unsere Kultur von grundlegender Bedeutung. Gleichzeitig ist sie für viele Menschen "ein Buch mit sieben Siegeln". (Nicht nur dieses Sprichwort stammt übrigens aus der Bibel selbst, konkret aus der Offenbarung des Johannes.)

Haben Sie Lust, sich mit anderen Menschen auf Entdeckungsreise durch die Bibel zu begeben und miteinander nach dem ursprünglichen Sinn der Texte und deren möglichen Bedeutung für uns heute zu fragen? Dann kommen Sie doch einmal zum Ökumenischen Bibelkreis!

Einmal im Monat treffen sich donnerstags abends (19:30-21 Uhr) ca. 15 Menschen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Konfession und unterschiedlicher religiöser Prägung in unserem Gemeindezentrum in Kornelimünster und sprechen jeweils über einen anderen Bibeltext. Die Abende werden stets mit einem Lied, einem Gebet und einem Segen beschlossen.

Für die Teilnahme ist keinerlei Vorwissen erforderlich, lediglich der Wunsch, mit anderen über die Bibel ins Gespräch zu kommen.

Donnerstags |19.30–21.00 Uhr
03.09.2026, 01.10.2026 und 05.11.2026

Ev. Gemeindezentrum Kornelimünster
Schleckheimer Str. 14, 52076 Aachen-Kornelimünster

Leitung: Pfarrer Rolf Schopen

Anmeldung nicht nötig

- Gespräch & Austausch

Glaubenskurs für Erwachsene

Wenn Sie

- Ihr Verhältnis zum christlichen Glauben neu überdenken wollen
- nach verständlichen Informationen über das Christsein und nach praktischen Zugängen zum Glauben suchen
- mit anderen über diese Themen und Ihre Fragen ins Gespräch kommen wollen
- Entdeckungen im Land des Glaubens machen wollen – ohne dabei kirchlich vereinnahmt oder bedrängt zu werden
- sich sieben Abende Zeit nehmen wollen, um hier weiter zu kommen

laden wir Sie ganz herzlich zu unserem „Glaubenskurs für Erwachsene“ ein!

Die Teilnahme ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts.

In geschützter Atmosphäre soll es darum gehen, die Grundaussagen des christlichen Glaubens mit unseren Lebenserfahrungen, Anfragen und Zweifeln ins Gespräch zu bringen. Die Themen der sieben Abende sind überkonfessionell.

Mittwochs | 20.00–21.30 Uhr
09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10., 14.10. und 04.11.2026.

Gemeindezentrum in Kornelimünster
Schleckheimer Straße 14

Leitung: Pfarrer Rolf Schopen

Um besser planen zu können, erbitten wir Ihre Anmeldung unter rolf.schopen@ekir.de oder 02402/7099767.

Anmeldeschluss ist der 23.08.2026.

Gespräch & Austausch

Foto von PxHere. CC0 Public Domain

Forum: Glaube(n) im Gespräch

Wie kann ich meinen Glauben im Alltag leben? Was für ein Buch ist die Bibel (für mich)? Was bedeutet es zu „beten“? Wenn auch Sie Interesse haben über diese und weitere Glaubensfragen nachzudenken, so kommen Sie doch ins „Forum“. Wie im Alten Rom soll das Forum ein Ort des Gesprächs und der Gemeinschaft sein. Im Mittelpunkt dieses Forums soll dabei unser christlicher Glaube stehen. Dabei erwarten Sie im Forum keine fertigen Antworten, sondern eine offene Gesprächsatmosphäre, die auch Raum für Zweifel und Fragen lässt.

Donnerstag, 26.11.2026 | 20.00 – 21.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Kornelimünster
Schleckheimer Str. 14, 52076 Aachen-Kornelimünster

Leitung: Pfarrer Rolf Schopen

Bibel & Theologie

Die Bibel – das Wort Gottes?

Für die einen ist die Bibel heilige Schrift, für andere ein bedeutendes Kultur- und Geschichtsbuch. Viele kennen einzelne Geschichten, wissen aber wenig über ihre Entstehung und ihren Aufbau.

An diesem Abend fragen wir: Wie ist die Bibel entstanden? Wer hat ihre Texte geschrieben? Was bedeutet es, wenn Christ*innen von ihr als „Wort Gottes" sprechen? Und wie können wir mit Texten umgehen, die oft Jahrtausende alt sind und dennoch Menschen bis heute bewegen?

Der Abend lädt dazu ein, die Bibel neu kennenzulernen, Fragen zu stellen und eigene Zugänge zu entdecken – unabhängig von Vorkenntnissen.

Dienstag, 06.10.2026 | 18.00 – 21.00 Uhr
Dienstag, 13.10.2026 | 18.00 – 21.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, 52062 Aachen

Leitung: Claudia Eliass, Theologin

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Vortrag & Diskussion

Chinas Megastädte – Wirtschaftsmacht, Innovation und Zukunft

Shanghai, Shenzhen, Peking oder Chongqing – Chinas Großstädte gehören zu den dynamischsten Regionen der Welt. Innerhalb weniger Jahrzehnte sind aus Millionenstädten globale Zentren für Wirtschaft, Technologie und Forschung entstanden. Doch wie lebt es sich in diesen urbanen Giganten? Welche Rolle spielen Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Überwachungstechnologien im Alltag? Und wie verändert der rasante wirtschaftliche Aufstieg die chinesische Gesellschaft?

Die Veranstaltung gibt Einblicke in die Entwicklung chinesischer Metropolen und beleuchtet ihre Bedeutung für die Weltwirtschaft. Themen sind unter anderem die Entstehung moderner Wirtschafts- und Innovationszentren, die technologische Führungsrolle Chinas in Bereichen wie Elektromobilität, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz sowie die sozialen und ökologischen Herausforderungen des rasanten Wachstums.

Ein spannender Blick auf ein Land zwischen Tradition und Hightech, zwischen staatlicher Kontrolle und wirtschaftlicher Dynamik – und auf die Frage, welche Auswirkungen Chinas Entwicklung auf Europa und unseren Alltag hat.

Mittwoch, 16.09.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Dewei Jin, wurde in China geboren und verbrachte dort seine Kindheit. Heute studiert er in Aachen Politologie und verbindet in seinen Beiträgen persönliche Erfahrungen mit fundiertem fachlichen Wissen. Diese Doppelperspektive eröffnet einen lebendigen und reflektierten Blick auf Chinas gesellschaftliche und politische Entwicklungen.

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Vortrag & Diskussion

Wege zu einem gemeinwohlorientierten Geld- und Finanzsystem

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Akademie des Bistums Aachen, der Regionalgruppe Aachen der Gemeinwohl-Ökonomie und der Evangelischen Erwachsenenbildung Aachen

Das Geld- und Finanzsystem ist das Kernelement der am Kapital orientierten Wirtschaftsweise. Wer bestimmt, wie das Geld als Mittel in der Gesellschaft eingesetzt und genutzt werden kann?

Die Spielregeln, wie Geld in Umlauf gebracht wird, wer es zu welchen Bedingungen vermitteln und wofür es verwendet werden darf, entscheiden über die Entwicklungsrichtung und Wirkungsweise von Wirtschaft, Gesellschaft und Demokratie.

Christian Felber sagt: „Je bewusster und partizipativer das Geld- und Finanzsystem angelegt wird, desto eher kann es den verfassten Grundwerten Menschenwürde, Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Mitbestimmung gerecht werden."

Christian Felber, Autor der Gemeinwohl-Ökonomie, präsentiert das Paradigma „Geld als öffentliches Gut" als Alternative zum gegenwärtigen Finanz-"Monster", von dem der ehemalige Bundespräsident Horst Köhler sprach. Felbers Vorschläge reichen von demokratischen Zentralbanken und öffentlicher Geldschöpfung bis hin zu gemeinwohlorientierten Geschäftsbanken und internationaler Währungskooperation.

Mittwoch, 30.09.2026 | 19.00–21.00 Uhr

Akademie des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20, Aachen

Referent: Christian Felber, Autor

Preis: 12,00 € / 8,00 €* Tagungsbeitrag

Anmeldung unter
ichnehmeteil@bistum-aachen.de
0241 47996-33, Anmeldefrist: 20.09.2026

Vortrag & Diskussion

Kirche und Geld - Diskussion von Alternativen zur Kirchensteuer

Kooperation der Akademie des Bistums Aachen mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Aachen und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Aachen (ACK)

Vor über hundert Jahren, im Jahr 1919, trat die Weimarer Reichsverfassung in Kraft. Mit ihr wurde die Trennung von Kirche und Staat vollzogen. Seither haben die Kirchen den Rechtsstatus als Körperschaften des öffentlichen Rechts. Ihnen wurde der Einzug von Kirchensteuern ermöglicht.

Heute ist es ein hoch komplexes und strittiges Thema.

Franz Segbers beschreibt in seinem Vortrag einen Weg, wie einerseits die verfassungsrechtlich gebotene Trennung von Staat und Kirche konsequenter als bisher umgesetzt werden, andererseits der verfassungsrechtliche Schutz von Religionsausübung und ihren Gemeinschaften gesichert, verbreitert und weiterentwickelt werden kann.

Dabei bezieht er sich auch auf das italienische Modell der „Kultursteuer“ und beschreibt ein Konzept zur Weiterentwicklung und Anpassung dieses Modells auf die deutsche Rechtssituation. Damit sollen Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, ähnlich wie andere anerkannt gemeinnützige Träger der Zivilgesellschaft, finanziell gefördert werden.

Die Studie leistet einen fundierten Diskussionsbeitrag zu einer zukunftsfesten Finanzierung unterschiedlicher Religionsgemeinschaften in einer zunehmend diversen und pluralen Gesellschaft.

Mittwoch, 14.10.2026 | 19.00–21.00 Uhr

Akademie des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20, Aachen

Referent: Frank Segbers
Referatsleiter für Sozialethik und Sozialpolitik im Diakonischen Werk in Hessen und Nassau

Preis: 12,00 € / 8,00 €* Tagungsbeitrag

Anmeldung unter ichnehmeteil@bistum-aachen.de

0241 47996-25, Anmeldefrist: 30.09.2026

Vortrag & Diskussion

Die Zwischenwahlen in den USA 2026

Kooperation der Akademie des Bistums Aachen mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Aachen

Wer das Wahlergebnis vom November 2026 verstehen und einordnen möchte, muss die Hintergründe kennen. Die Ergebnisse der Midterms werden weit über die Grenzen der Vereinigten Staaten hinaus Konsequenzen haben. Hierzu referiert Siebo Janssen und kommt mit Ihnen ins Gespräch: Am 3. November 2026 finden in den Vereinigten Staaten von Amerika die sogenannten Midterm Elections statt – die Zwischenwahlen, turnusgemäß in der Mitte jeder Präsidentschaftsperiode.

Zur Wahl stehen alle 435 Sitze im Repräsentantenhaus sowie 33 der 100 Senatssitze. Hinzu kommen Gouverneurswahlen und eine Vielzahl von Volksabstimmungen auf Ebene der Bundesstaaten. Die Midterms sind weit mehr als eine bloße Zwischenbilanz: Sie entscheiden über die Zusammensetzung des Kongresses und damit über die gesetzgeberische Handlungsfähigkeit der amtierenden Regierung für die verbleibenden zwei Jahre der Präsidentschaft.

Die Midterms 2026 finden in einem politischen Klima statt, das von außergewöhnlicher Intensität geprägt ist. Die tiefe gesellschaftliche Polarisierung, die Debatten über den Zustand der amerikanischen Demokratie, die Rolle des Obersten Gerichtshofs sowie anhaltende Auseinandersetzungen über Migrations-, Wirtschafts- und Klimapolitik machen diese Wahl zu einem besonders bedeutsamen Stimmungstest. Gleichzeitig stehen grundlegende Fragen über die Stabilität rechtsstaatlicher Institutionen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt der USA auf dem Spiel.

Dienstag, 27.10.2026 | 19.00–21.15 Uhr

Akademie des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20, Aachen

Referent: Siebo M. H. Janssen
Politikwissenschaftler und Neuzeithistoriker

Preis: 12,00 € / 8,00 €* Tagungsbeitrag

Anmeldung unter ichnehmeteil@bistum-aachen.de 0241 47996-33

- Lesung & Austausch

Mosbach, Reichspogromnacht, Verbrennung der Synagogeneinrichtung Landesarchiv Baden-Württemberg | Datenpartner: Landesarchiv Baden-Württemberg | Lizenz: http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/ | URL: https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/VBLSPMWVPMQYKZFITFTGTYLB7ZOYEPW3

Zum Gedenken an die Reichspogromnacht am 9./10. November 1938: „Ich will mit Türmen gegürtet sein." Gertrud Kolmar (1894 - 1943), Dichterin in Zeiten der Bedrängnis

Das Werk der jüdischen Dichterin Gertrud Kolmar ist nach wie vor ein Geheimtipp. Ihre Gedichte, von hohem Rang und ganz eigenem Reiz, gleichen in ihrer suggestiven Bildlichkeit oft Traumvisionen; doch nimmt die Dichterin auch die bedrückende Wirklichkeit ihrer Zeit in den schonungslosen Blick.

Ihr Werk ist Spiegel wie Kontrapunkt eines Lebens, das, äußerlich unspektakulär, von geheimen Dramen ebenso erschüttert wurde wie von zunehmender Diskriminierung und in Auschwitz ein schreckliches Ende fand.

Freitag, 06.11.2026 | 19.00 Uhr

Immanuelkirche
Siegelallee 2, Aachen

Referentin: Elisabeth Matthay-Wussow

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de 0241 453-162

Vortrag & Diskussion

Rente, Steuern, Gesundheit – Was kommt auf uns zu?

Politische Reformen und ihre Folgen für die Generation 50+

Die sozialen Sicherungssysteme in Deutschland stehen vor großen Herausforderungen. Die Zahl älterer Menschen wächst, gleichzeitig fehlen Fachkräfte und die öffentlichen Haushalte geraten zunehmend unter Druck. Politik und Gesellschaft diskutieren deshalb über Reformen bei Rente, Steuern und Gesundheitsversorgung.

Welche Veränderungen sind in den kommenden Jahren zu erwarten? Wie kann die gesetzliche Rente langfristig finanziert werden? Werden sich Renteneintrittsalter, Rentenhöhe oder private Vorsorge verändern? Welche steuerpolitischen Reformen sind geplant und wer wird davon profitieren oder belastet werden? Und wie soll das Gesundheitswesen angesichts steigender Kosten, Personalmangels und des demografischen Wandels zukunftsfähig gestaltet werden?

Die Veranstaltung beleuchtet aktuelle Reformvorschläge der Bundesregierung sowie Konzepte von Wirtschaftsverbänden, Sozialverbänden und Expert*innen. Sie zeigt, welche Veränderungen realistisch sind, welche politischen Konflikte dahinterstehen und welche Folgen die unterschiedlichen Modelle für Bürger*innen haben könnten.

Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen, Diskussion und Austausch.

Mittwoch, 18.11.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Ralf Welter
Dozent für Volkswirtschaftslehre
an der FH Aachen

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Workshop

Argumente gegen Stammtischparolen

Kooperation der Akademie des Bistums Aachen mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Aachen

Stammtischparolen kommen meistens plötzlich und unerwartet: „Asylanten sind Sozialschmarotzer", „wer Arbeit will, findet auch welche", „Ausländer sind kriminell", „wegen der vielen Flüchtlinge kann sich keine Frau mehr auf die Straße trauen", „das sind doch alles nur Wirtschaftsflüchtlinge" ...

Was kann man sagen, was tun? Was steckt hinter diesen Parolen? Welches Weltbild, welches Politikverständnis wird damit transportiert? Welche Argumente, Fakten und Informationen können den populistischen Parolen und Sprüchen entgegengesetzt werden? Werden sie im Zeitalter verbreiteter Fake News überhaupt akzeptiert?

Um diese Fragen geht es in dem Workshop. Antworten werden mit Bezug auf die Psychologie von Vorurteilen und die Ursachen und Erscheinungsformen von Rassismus, Rechtspopulismus und Rechtsextremismus gegeben.

Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer, Politologe und Erwachsenenbildner, hat ein Argumentationstraining gegen Stammtischparolen entwickelt. Es ist ein vielfach erprobtes, in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg bekanntes Training gegen Populismus, Diskriminierung und Pauschalverunglimpfung und anerkanntes EU-Projekt.

Mittwoch, 09.12.2026 | 18.00–21.00 Uhr

Akademie des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20, Aachen

Referent: Prof. Dr. Klaus-Peter Hufer
Politik- und Bildungswissenschaftler,
Universität Duisburg-Essen

Leitung: Martin Stankewitz
Studienleiter, Akademie des Bistums Aachen

Preis: 12,00 € / 8,00 €* Tagungsbeitrag

Anmeldung unter
ichnehmeteil@bistum-aachen.de
0241 47996-33

Seminarreihe: Historische Ökonomie

Historische Ökonomie

Einleitung

Krisen haben die Menschheitsgeschichte immer wieder geprägt – sie fordern uns heraus, verändern Gesellschaften und eröffnen zugleich neue Wege. An fünf Samstagen widmen wir uns verschiedenen historischen und aktuellen Krisenszenarien. Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Überblick über zentrale Entwicklungen, deren Hintergründe und Auswirkungen.

Jeder Samstag ist in einen historischen Teil am Vormittag und eine analytische, ökonomisch orientierte Vertiefung am Nachmittag gegliedert. Die Veranstaltungen eignen sich für interessierte Bürger*innen, die Zusammenhänge besser verstehen und Orientierung gewinnen möchten.

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Leitung:
Ralf Welter
Dozent für Volkswirtschaftslehre an der FH Aachen
Detlef Baer,
ehem. Lehrer für Geschichte und Sozialwissenschaften

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

- Seminarreihe: Historische Ökonomie

Pandemien – Von der Pest bis Corona

- **Samstag, 12.09.2026 | 10.00–14.00 Uhr**

Historischer Teil	Pandemien begleiten die Menschheit seit Jahrhunderten. Wir beleuchten, wie Pest, Spanische Grippe und COVID-19 Gesellschaften verändert haben und welche Parallelen und Unterschiede sichtbar werden. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in medizinische, soziale und kulturelle Reaktionen verschiedener Epochen.
Ökonomische Implikationen	Wie wirken sich Pandemien auf Wirtschaft, Arbeitswelt und globale Verflechtungen aus? Wir betrachten historische Beispiele und aktuelle Entwicklungen, um langfristige wirtschaftliche Muster und Herausforderungen zu erkennen.

Finanzkrisen – Von der Tulpenmanie bis heute

- **Samstag, 10.10.2026 10.00–14.00 Uhr**

Historischer Teil	Finanzkrisen haben immer wieder ganze Gesellschaften erschüttert. Beginnend mit der berühmten Tulpenkrise im 17. Jahrhundert nähern wir uns den großen ökonomischen Einbrüchen der Moderne an und fragen, welche Mechanismen zu solchen Verwerfungen führen.
Ökonomische Implikationen	Wir analysieren, welche Dynamiken Finanzmärkte anfällig machen und wie Krisen politische Entscheidungen, Lebensrealitäten und internationale Beziehungen beeinflussen. Gleichzeitig werfen wir einen Blick auf mögliche Schutzmechanismen und Lehren für die Zukunft.

- Seminarreihe: Historische Ökonomie

Kriege und Konflikte – Ursachen und Folgen

- **Samstag, 14.11.2026 | 10.00–14.00 Uhr**

Historischer Teil	Kriege und Konflikte prägen Gesellschaften bis heute. Anhand ausgewählter Beispiele betrachten wir Ursachen, Eskalationsmuster und historische Konsequenzen – von frühen Machtkämpfen bis zu modernen geopolitischen Auseinandersetzungen.
Ökonomische Implikationen	Im Fokus stehen wirtschaftliche Belastungen, Umverteilungen von Ressourcen, Auswirkungen auf zivile Strukturen und globale Handelsbeziehungen. Wir diskutieren außerdem Chancen friedensfördernder Maßnahmen und nachhaltiger Stabilisierung.

Tiefgreifende Veränderungen – Mobilität, Technik, Religion

- **Samstag, 12.12.2026**
  10.00–14.00 Uhr

Historischer Teil	Technische Innovationen, neue Mobilitätsformen und religiöse Impulse haben immer wieder tiefgreifende gesellschaftliche Umbrüche ausgelöst. Wir erkunden, wie solche Veränderungen entstanden und welche Bewegungen sie in Kultur und Alltag angestoßen haben.
Ökonomische Implikationen	Disruptionen verändern nicht nur Lebensweisen, sondern auch Märkte, Arbeitsprozesse und politische Rahmenbedingungen. Gemeinsam analysieren wir, welche Chancen und Risiken solche Wandlungsprozesse mit sich bringen – damals wie heute.

Ankündigung: 16.01.2027, 10-14 Uhr
Umweltkrisen – Von der Mayakultur bis zur Gegenwart

Vortrag & Diskussion

Keine landgestützten US-Mittelstreckenraketen für Deutschland – eine Fähigkeitslücke?

Träger der Veranstaltung: Aachener Bündnis gegen Atomwaffen (DFG-VK, VVN/BdA, IPPNW und pax christi im Bistum Aachen) in Kooperation mit dem Evangelischen Erwachsenenbildungswerk Aachen und der Akademie des Bistums Aachen

Am 10.Jui 2024 gaben die USA und Deutschland am Rande des Nato- Gipfels bekannt, dass ab 2026 amerikanische landgestützte Raketen mittlerer Reichweite in Deutschland stationiert werden sollten. Die derzeitige US–amerikanische Regierung hat nun erklärt, dass sie diese Entscheidung der Biden-Administration zurücknimmt. Deutsche Regierungsvertreter sprechen von einer Sicherheitslücke, die es zu schließen gelte und erwägen die eigenständige Beschaffung landgestützter Mittelstreckenraketen für Deutschland.

Oberst Richter beleuchtet die sicherheitspolitischen und militär-technischen Hintergründe einer Stationierung solcher Waffen, die strategische Folgen für die Stabilität in Europa und die daraus entstehenden Risiken für Deutschland.

Er fordert, dass eine solche schwerwiegende Entscheidung, die die Sicherheit der Bundesrepublik betrifft, nicht ohne vorherige ausführliche Diskussion im Deutschen Bundestag und in der Öffentlichkeit getroffen werden darf. Er sieht in einer „strategischen Autonomie“ für Europa ein lohnenswertes Ziel, welches jedoch neben Waffensystemen auch Diplomatie beinhalten sollte, und plädiert dafür, den Sicherheitsdialog mit Russland wieder zu eröffnen und auch über Rüstungskontrolle zu verhandeln.

Mittwoch, 28.10.2026 | 18.30 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Wolfgang Richter
Deutscher Oberst außer Dienst und Associate Fellow beim Genfer Zentrum für Sicherheitspolitik

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Information & Austausch

Natur schützen vor der eigenen Haustür – Der NABU Aachen stellt sich vor

In Kooperation mit NABU Stadtverband Aachen

Wer sich für Natur- und Artenschutz interessiert, begegnet früher oder später dem NABU. Doch welche Aufgaben übernimmt der Naturschutzbund eigentlich konkret vor Ort? Welche Projekte gibt es in Aachen und der Region? Und wie können Bürger*innen selbst zum Schutz von Natur und Artenvielfalt beitragen?

In dieser Veranstaltung stellt der NABU Aachen seine Ziele, Arbeitsweisen und aktuellen Aktivitäten vor. Die Teilnehmenden erhalten Einblicke in praktische Naturschutzarbeit, Projekte zum Erhalt von Lebensräumen, Maßnahmen zum Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten sowie in die Umweltbildungsarbeit des Verbandes.

Darüber hinaus wird deutlich, welchen Herausforderungen sich der Naturschutz heute stellen muss – von Klimawandel und Flächenverbrauch bis hin zum Rückgang der biologischen Vielfalt. Anhand konkreter Beispiele aus Aachen und der Umgebung zeigt der NABU, wie Engagement vor Ort wirken kann und welche Möglichkeiten es gibt, selbst aktiv zu werden.

Ein informativer Abend für alle, die mehr über Natur- und Umweltschutz in ihrer Region erfahren und mit Fachleuten ins Gespräch kommen möchten.

Mittwoch, 04.11.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Ulrich Schwenk
Vorsitzender des NABU Stadtverbandes Aachen

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Einwände Reihe

- Vorträge mit Diskussion

Einwände! ist eine Veranstaltungsreihe des Ev. Erwachsenenbildungswerk Aachen, in Kooperation mit Attac Aachen, dem Eine Welt Forum Aachen e.V., der Akademie des Bistums Aachen, der Evangelische Akademie im Rheinland, der Volkshochschule Aachen und der Rosa Luxemburg Stiftung NRW.

Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe werden regelmäßig Referent*innen eingeladen, die die verschiedenen Aspekte von Krisen (Wirtschaftspolitik, Demokratie, Alternativen usw.) auf neue Weise beleuchten.

Ziel ist es, mit gängigen Klischees, Vorurteilen und Missverständnissen rund um das Thema „Krise“ aufzuräumen und gängige Denkmuster zu durchbrechen.

attac Aachen

eeb Evangelisches Erwachsenenbildungswerk im Kirchenkreis Aachen

evangelische akademie im rheinland

Eine Welt Forum Aachen
Eintreten für eine gerechte Welt

KATHOLISCHE KIRCHE
AKADEMIE DES BISTUMS AACHEN

vhs Volkshochschule Aachen

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG NORDRHEIN-WESTFALEN

Vortrag & Diskussion

Grund- und Freiheitsrechte unter Druck

Seit über vier Jahrzehnten beobachtet das in Köln ansässige „Komitee für Grundrechte und Demokratie“ den Zustand bürgerlicher Freiheiten und demokratischer Rechte in Deutschland.

Bereits 2025 kamen die radikaldemokratischen Autor*innen des jährlichen Grundrechtereports zu dem Schluss, dass es angesichts von Tendenzen zu einem autoritären Umbau von Staat und Gesellschaft längst nicht mehr ausreichend sei, auf einzelne Bedrohungen von Grundrechten hinzuweisen, sondern dass postdemokratische Entwicklungen in ihrem Zusammenhang begriffen werden müssten.

Mitautor*in Michèle Winkler arbeitet als politische Referentin für das Grundrechtekomitee und stellt besorgniserregende Befunde aus dessen neuem „Report“ vor.

Mittwoch, 23.09.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referentin: Michèle Winkler
Politische Referentin beim Komitee für Grundrechte und Demokratie

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Vortrag & Diskussion

Öl ins Feuer! Wie uns eine verfehlte Klimapolitik in die Sackgasse führt

Angesichts der praktisch ungebremsten Verfeuerung fossiler Brennstoffe gewinnen manche Beobachter*innen inzwischen den Eindruck, die Spitzenpolitik auch und gerade in Deutschland würde die Dringlichkeit von Klimaschutz systematisch herabstufen.

Zu denen, die diesen Trend angesichts drohender Kippunkte im Ökosystem äußerst bedenklich finden, gehört die renommierte Journalistin Kathrin Hartmann. Ihr 2024 erschienenes Buch „Öl ins Feuer“ ist eine aufrüttelnde Analyse der unzureichenden Bemühungen, etwas gegen Klimaerwärmung und zunehmende Naturkatastrophen zu tun.

Hartmann stellt fest: „Was momentan passiert, verschärft die Erderwärmung. Anstatt das Klima zu schützen, wird Öl ins Feuer gegossen.“

Mittwoch, 07.10.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referentin: Katrin Hartmann
Journalistin und Autorin

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

Lesung & Diskussion

„Die Freiheit nehm` ich Dir“ – Sinn und Unsinn des Strafvollzugs

Menschen hinter Gittern: Wie leben sie? Wie sieht ihr Alltag aus? Und was genau geschieht im Gefängnis „im Namen des Volkes“? Wollen wir überhaupt wissen, was aus den Menschen wird, nachdem sie als Straftäter verurteilt und weggesperrt worden sind? Und was ist mit den Frauen und Männern, die als Personal in den Anstalten Dienst tun - oft ebenfalls lebenslänglich?

Joachim Walter war u.a. stellvertretender Leiter der Strafvollzugsanstalt Stuttgart-Stammheim und Leiter des Jugendstrafvollzugs in Pforzheim und Adelsheim. Aus seiner jahrzehntelangen Berufserfahrung erzählt er lebendige, aber immer wahre Geschichten über die Menschen im Gefängnis - Gefangene wie Bedienstete.

Die Lesung eröffnet einen seltenen Einblick in eine Welt, die den meisten Menschen verborgen bleibt. Ergänzt durch Zahlen und Fakten zum deutschen Strafvollzug lädt der Abend dazu ein, eigene Vorstellungen zu hinterfragen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ein Abend über Menschen, Urteile und die Frage, wie eine Gesellschaft mit denen umgeht, die gegen ihre Regeln verstoßen haben.

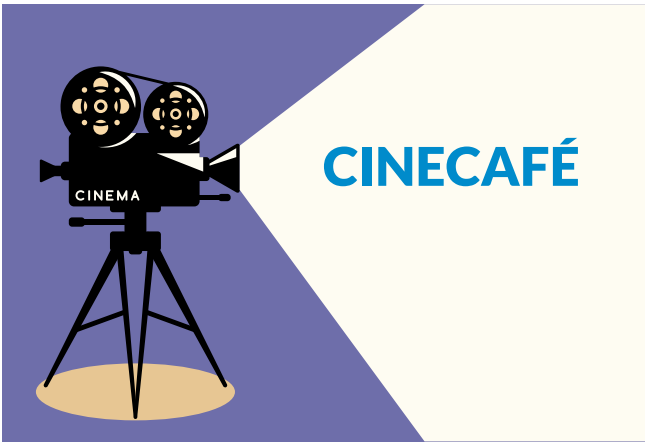
Mittwoch, 02.12.2026 | 18.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Referent: Joachim Walter
Dr. jur., studierte Rechtswissenschaften, Psychologie und Kriminologie.

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de 0241 453-162

- Filmreihe „CINECAFÉ“



CINECAFÉ
Film und Frühstück am Morgen

Jeden zweiten Donnerstag
Start: 03.09.2026
Frühstück: ab 9:30 Uhr
Film mit Einführung: 10:30 Uhr

Cineplex Aachen
Kapuziner Karree, Borngasse 30, Aachen

Programm & Filmeinführungen:
Birgit Esser, M.A., Filmwissenschaftlerin

Neue Eintrittspreise ab Januar 2026:
CineCafé mit Frühstück VVK: 11,90 €
CineCafé ohne Frühstück VVK: 8,90 €
CineCafé mit Frühstück Tageskasse: 12,90 €
CineCafé ohne Frühstück, Tageskasse: 9,90 €

Donnerstag | 03.09.2026
DAS GEWISSE ETWAS
Komödie | Regie: Marc Rothemund / D 2026 / 91 Min. / FSK 12
Mit u.a. Max von der Groeben, Mala Emde, Florian Lukas

Donnerstag | 17.09.2026
CALLE MALAGA
Regie: Maryam Touzani / D,E,B,F 2026 / 118 Min. / FSK 12
Mit u.a. Carmen Maura, Marta Etura

- Filmreihe „CINECAFÉ“

Donnerstag | 01.10.2026
INGEBORG BACHMANN –
JEMAND, DER EINMAL ICH WAR
Dokumentarfilm | Regie: Regina Schilling / D 2026 / 98 Min. / FSK 6
Mit u.a. Sandra Hüller, Ingeborg Bachmann, Paul Celan, Max Frisch

Donnerstag | 15.10.2026
COUSCOUS UND GEHEIMNISSE
Drama & Komödie | Regie: Amine Adjina / F 2026 / 106 Min. / FSK 6
Mit u.a. Younès Boucif, Clara Bretheau, Hiam Abbass

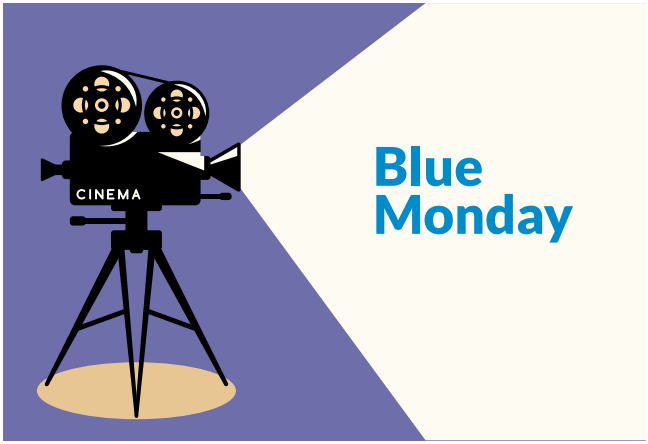
Donnerstag | 29.10.2026 (zum Weltfrauentag)
FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS
Komödie & Drama | Regie: Doris Dörrie / D 2026 / 108 Min. / FSK o.A.
Mit u.a. Angela Winkler, Laura Tonke, Klara Lange

Donnerstag | 12.11.2026
VATERLAND
Drama | Regie: Pawel Pawlikowski / P, D,I,F 2026 / 82 Min. / FSK 0
Mit u.a. Sandra Hüller, Hans Zischler, August Diehl

Donnerstag | 26.11.2026
PARIS MURDER MYSTERY
Im Rahmen der Aachener Krimitage
Krimi & Komödie | Regie: Rebecca Zlotowski / F 2026 / 108 Min. /
FSK 12 / Mit u.a. Jodie Foster, Daniel Auteuil, Virginie Efira

Donnerstag | 03.12.2026
SINN UND SINNLICHKEIT
Historiendrama | Regie: Georgia Oakley / GB, USA 2026 / 135 Min. /
SK o.A. / Mit u.a. Daisy Edgar-Jones, Esmé Creed Miles, Caitriona Balfe

Blue Monday



“Blue Monday“ im Metropolis

Einmal monatlich Seniorenkino
Jeden 1. Montag im Monat
Kaffee und Kuchen ab 14.00 Uhr
Filmbeginn mit Einführung: 15:00 Uhr

Programm und Einführungen:
Birgit Esser, M.A. Filmwissenschaftlerin

Metropolis Filmkunsttheater
Bahnhofstraße 165, 52146 Würselen

Eintritt: 8,50 € (inkl. Kaffee & Kuchen)

Montag | 14.09.2026

SONG SUNG BLUE
Musical & Romanze | Regie: Craig Brewer / USA 2025 / 133 Min. / FSK 12 / Mit u.a. Kate Hudson, Hugh Jackman

Das weitere Blue Monday Programm – Okt., Nov., Dez. – erfahren Sie ab September online unter:

https://metropolis-filmtheater.org

Orgel Café

Foto: Michael Hansen

Orgel Café – Vormittagskonzert mit Frühstück

Beim Orgelcafé sind Sie mittwochvormittags eingeladen zu einem kombinierten Ohren- und Gaumenschmaus: Nach einem Frühstück um 10.15 Uhr im Gemeindehaus Annastraße 35, Aachen (Eingang rechts neben der Kirche), gibt es gegen 10.45 Uhr eine Einführung durch den Orgelsolisten in das jeweilige Konzertprogramm, das dann um 11.00 Uhr nebenan in der Annakirche beginnt (Ende um 11.45 Uhr).

Wahlweise kann auch nur das Konzert besucht werden (Beginn um 11.05 Uhr, Zugang durch den Kircheneingang, Eintritt frei).

Mittwoch, 14.10.2026
10.15 Uhr Frühstück, 11.00 Uhr Konzert

Treffpunkt: Annakirche
Annastraße 35, Aachen

Organistin: Fabienne Crutzen

Anmeldung zum Frühstück erwünscht unter Tel. 0241 / 21155

Kostenbeitrag für das Frühstück: 5,00 Euro

Übrigens: Die Lebensmittel für das Frühstück stammen aus ökologischem bzw. fairem Handel.

Lesung & Gespräch

Uwe Neumahr: „Die Buchhandlung der Exilanten“

In Kooperation mit dem Katechetischen Institut des Bistums Aachen und der Walter-Hasenclever-Gesellschaft e.V.

In den wilden Zwanzigerjahren sind „Shakespeare and Company“ und „Das Haus der Bücherfreunde“ Anlaufstellen für Schriftsteller, Intellektuelle und Künstler. Hier trifft sich die Avantgarde, von James Joyce und Ernest Hemingway über Pablo Picasso bis zu Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir. Mit dem Einfall der Deutschen in Frankreich im Mai 1940 aber gerät auch die Literatur in Gefahr. In seiner Lesung und im anschließenden Gespräch wird Uwe Neumahr einen Einblick in dieses dramatische Kapitel aus dem besetzen Paris geben, das er in seinem Buch auf der Grundlage von Archivstudien auf beeindruckend lebendige Weise geschildert hat.

Freitag, 11.09.2026 | 19.30-21.00 Uhr

Buchhandlung Schmetz am Dom
Münsterplatz 7-9

Eintrittskarten: Buchhandlung Schmetz am Dom

Eintritt: 16 € / erm. 13 €
Schüler*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung unter: alexander.schueller@bistum-aachen.de frei

Cover: www.chbeck.de

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN

Lesung & Gespräch

Harald Jähner: „Wunderland“

In Kooperation mit dem Katechetischen Institut des Bistums Aachen und der Walter-Hasenclever-Gesellschaft e.V.

Harald Jähner, einer der großartigsten Sachbuchautoren in Deutschland, hat ein fulminantes Porträt der jungen Bundesrepublik geschaffen, einer Zeit, in der sich alles neu formierte – und die es neu zu entdecken gilt. Freuen Sie sich auf einen Abend mit einem „begnadete[n] Geschichten- und Geschichtserzähler“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung). Und freuen Sie sich auf neue Perspektiven auf eine Epoche, die bis heute nicht vergangen ist.

Donnerstag, 24.09.2026 | 19.00-20.30 Uhr

Katechetisches Institut des Bistums Aachen
Eupener Str. 132, 52066 Aachen

Eintrittskarten: Buchhandlung Backhaus
Jakobstr. 13, 52064 Aachen, oder bei
Susanne Senden, Tel. 0241/60004-12

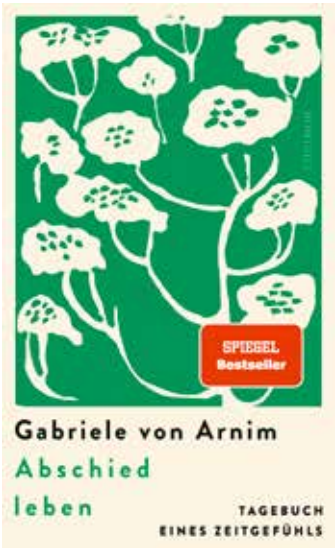
Eintritt: 15 € / erm. 8 €
Schüler*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung unter:
alexander.schueller@bistum-aachen.de frei

Cover: www.rowohlt.de

Lesung & Gespräch

Gabriele von Arnim: „Abschied leben. Tagebuch eines Zeitgefühls“

In Kooperation mit dem Katechetischen Institut des Bistums Aachen



Cover: www.rowohlt.de

Abschied ist immer und überall. Wir nehmen Abschied von Jobs, Jahreszeiten, Wohnungen, Träumen, Städten, von der Jugend, der Kraft, der Zeit, von unberührter Natur, von früheren Ichs unserer selbst. Kinder gehen in die Welt, Eltern in den Tod, Liebhaber zur nächsten Frau oder zum nächsten Mann. Dem endgültigen Abschied entrinnt ohnehin keiner. Abschiede sind unsere täglichen Lebensgefährten und Lehrmeister. Aber Abschied ist nicht nur Verlust und Traurigkeit, Abschied ist auch befreiend. Viel zu oft vergessen wir den Aufbruch im Abschied. Übersehen die Freiheit der Ungewissheit. In ihrem Tagebuch erzählt Gabriele von Arnim ein Jahr lang über Abschiede, über Gegenwartsängste und das Ringen um Zukunftszuversicht, über Abschiede von sich selbst, von Lebenslust und über die Unausweichlichkeit des letzten Abschieds.

Mittwoch, 04.11.2026 | 19.00-20.30 Uhr

Katechetisches Institut des Bistums Aachen
Eupener Straße 132, Aachen

Eintrittskarten: Buchhandlung „Das Worthaus“
Gregorstr. 2, 52066 Aachen,
oder bei Susanne Senden, Tel. 0241/60004-12

Eintritt: 15 € / erm. 8 €
Schüler*innen, Auszubildende und Studierende nach Voranmeldung unter: alexander.schueller@bistum-aachen.de frei

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

Bewegung

Yoga Kurs

Dieser Yogakurs ist für alle geeignet, auch für Anfangende und Neueinsteigende, die beweglich bleiben und dabei entspannt und voller Lebensfreude in einer Gruppe mit Gleichgesinnten Yoga praktizieren wollen. Dabei legen wir Wert auf eine gesunde Atmung und einen achtsamen Umgang mit den individuellen Bewegungsmöglichkeiten der Teilnehmer*innen. Die Entspannungsphasen werden mit Gitarrenbegleitung unterstützt. Ziel ist es, dass sich die Teilnehmer*innen nach jeder Yogastunde erholt und vitaler fühlen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mittwochs | 16.00–17.00 Uhr
09.09. bis 28.10.2026

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Leitung: Birgit Fredebeul, Carsten Taudte

max. 10 Teilnehmer*innen

Teilnahmebeitrag: 55 €

Yogamatten benötigt, Sitzkissen oder Meditationsbänkchen empfehlenswert

Anmeldung an B. Fredebeul / C. Taudte, 0241 957 87651 oder per email an: c.taudte@gmx.net

Bewegung

Performance-Wochenende: Einführung in die Performance-Kunst

„Performance-Kunst ist eine Kunstrichtung, bei der die Handlung oder Aktion selbst das Kunstwerk ist."

An diesem Wochenende finden Teilnehmende neue, ungewöhnliche Zugänge zu Materialien und Themen (Bewegung/Tanz, Kunst, Musik …). Vielseitige performative Formate und unterschiedliche Materialien lassen individuelle und Gruppen-Performances entstehen.

Die eigene Kreativität und Experimentierfreude entdecken, allein und mit anderen etwas ausprobieren, frei, ohne Bewertung ….

Samstag, 19.09. & Sonntag, 20.09.2026
10:00-16:00 Uhr (incl. 60 Minuten Mittagspause)

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Leitung: Bärbel Gündel

Teilnehmerzahl: max. 12

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bequeme Trainingskleidung und Stoppersöckchen (Hallenturnschuhe) sowie ein Getränk mitbringen.

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de
0241 453-162

- Sexuelle Bildung im Alter | Vortrag & Gespräch

Liebe hat kein Verfallsdatum! – Sexualität in der zweiten Lebenshälfte

Sexualität endet nicht mit dem Älterwerden – sie verändert sich. Mit den Jahren wandeln sich Körper, Beziehungen und Bedürfnisse und es öffnen sich neue Möglichkeiten, Nähe, Intimität und Lebensfreude zu erleben. Dennoch werden Themen wie Lust, Liebe und Sexualität im Alter häufig tabuisiert oder mit Vorurteilen belegt.

Dieser Vortrag lädt dazu ein, Sexualität in der zweiten Lebenshälfte ganzheitlich zu betrachten. Neben verständlich aufbereitetem Wissen über körperliche und hormonelle Veränderungen geht es um Liebe, Partnerschaft, Lust und Frust, Scham und gesellschaftliche Tabus sowie die Frage, wie sexuelle Gesundheit und Lebensfreude bis ins hohe Alter erhalten und gestaltet werden können.

Themen des Vortrags sind unter anderem:

- **Körperliche, hormonelle und emotional-soziale Veränderungen in der zweiten Lebenshälfte**
- **Liebe, Partnerschaft und Intimität im Lebenswandel**
- **Libido, Lust und Frust – was sich wie verändert und warum**
- **Scham, Tabus und gesellschaftliche Vorstellungen von Sexualität im Alter**
- **Impulse für Lebensqualität, Gesundheit und Selbstfürsorge**

Sexuelle Bildung im Alter | Vortrag & Gespräch

Ziel des Vortrags:

Der Vortrag möchte dazu ermutigen, Sexualität als selbstverständlichen und wertvollen Teil des Lebens – auch im Alter – zu begreifen. Er vermittelt Wissen über körperliche, emotionale und soziale Veränderungen und zeigt auf, wie Lust, Liebe, Intimität und Lebensfreude auch in der zweiten Lebenshälfte ihren Platz haben können. Gleichzeitig soll er dazu beitragen, Scham und Tabus abzubauen und Menschen darin bestärken, selbstbewusst für ihre sexuellen Bedürfnisse, ihre Gesundheit und ihre Lebensqualität einzustehen. Denn Sexualität kennt kein Verfallsdatum – sie darf sich verändern, weiterentwickeln und bis ins hohe Alter gelebt werden.

Für wen?

Der Vortrag richtet sich an alle Menschen in der zweiten Lebenshälfte, die sich einen offenen, informativen und wertschätzenden Zugang zum Thema Sexualität im Alter wünschen.

Mittwoch, 21.10.2026 | 18.00–21.00 Uhr

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, 52062 Aachen

Leitung: Anja Bühl / Referentin für sexuelle Bildung

Kosten: Spende statt Gebühr

Anmeldungen bis zum 16.10.2026 unter Tel. 0160 980 28 493 oder per Mail an anja.buehl@ekir.de

- Sexuelle Bildung im Alter | Workshop für Männer

(K)Ein Tabu?! – Mann spricht darüber!

Mit dem Älterwerden verändert sich vieles – auch die Gesundheit des Körpers, Sexualität, Partnerschaft und manchmal auch der Blick auf sich selbst. Vielen Männern fällt es schwer, über diese Themen offen zu sprechen. Dabei entstehen oft Fragen, Unsicherheiten oder Erfahrungen, mit denen man zwar nicht alleine ist, sie aber nicht anspricht.

In diesem Workshop schaffen wir einen geschützten und wertschätzenden Rahmen, in dem Männer offen ins Gespräch kommen können – ehrlich, respektvoll und ohne Leistungsdruck.

Das erwartet Sie*Euch:

- **Impulse zu Lust, Intimität, Sexualität, Männlichkeit, Körperveränderungen und gesellschaftlichen Tabus rund um Sexualität und das Älterwerden**
- **Austausch in einer kleinen, vertrauensvollen Runde**
- **Anregungen, um eigene Bedürfnisse, Grenzen und Wünsche besser wahrzunehmen und auszudrücken**
- **Raum für persönliche Fragen und Themen, die Sie selbst einbringen möchten**

Ziel des Workshops:

Wir möchten Männer ermutigen, Sprachlosigkeit zu überwinden und einen offenen Umgang mit Sexualität, Partner-

Sexuelle Bildung im Alter | Workshop für Männer

schaft und den Herausforderungen des Älterwerdens zu entwickeln. Gemeinsam entdecken wir neue Perspektiven auf Männlichkeit, Intimität und Lebensqualität – und stärken die Fähigkeit, über das zu sprechen, was oft unausgesprochen bleibt.

Für wen?

Für Männer in der zweiten Lebenshälfte, die sich Austausch wünschen, neue Perspektiven suchen und offen über Sexualität und das Älterwerden ins Gespräch kommen möchten.

Mittwoch, 11.11.2026 | 15.00–18.00 Uhr

Gemeindehaus Annastraße
Annastraße 35, 52062 Aachen

Leitung: Stefan Rank
Heilpraktiker (Psychotherapie)

Kosten: Spende statt Gebühr

Teilnahme ausschließlich mit Anmeldungen bis zum 06.11.2026 unter Tel. 0160 980 28 493 oder per Mail an anja.buehl@ekir.de

- Sexuelle Bildung im Alter | Workshop für Frauen / FLINTA

(K)Ein Tabu?! – Darüber spricht frau jetzt!

Themen wie Sexualität, Körperwahrnehmung, Rollenbilder, Beziehungen und die Veränderungen des Älterwerdens gehören zum Leben – über die aber oft nur hinter vorgehaltener Hand gesprochen wird, wenn überhaupt. Wir möchten es anders machen und öffnen einen geschützten, wertschätzenden Raum, in dem ihr*Sie offen über Wünsche, Fragen, Unsicherheiten und Herausforderungen sprechen könnt.

Das erwartet Sie*euch:

- **Impulse zu Lust, Intimität, Sexualität, Frausein, Körperveränderungen und gesellschaftlichen Tabus rund um Sexualität und das Älterwerden**
- **Austausch in einer kleinen, vertrauensvollen Runde**
- **Übungen, die Mut machen, die eigene Stimme zu stärken und Sprache für intime Themen zu finden**
- **Raum für persönliche Anliegen und Themen, die Sie*ihr selbst einbringen möchtet**

Ziel des Workshops:

Wir möchten Sie*euch ermutigen, Sprachlosigkeit zu überwinden und selbstbewusster über Sexualität und eigene Bedürfnisse zu sprechen. Gemeinsam entdecken wir Wege, wie ihr eure Grenzen klarer benennen und eurer Sexualität – in all ihrer Vielfalt – Raum geben könnt. Wir wollen Sie*euch zu Expertinnen für Sie*euch selbst erklären.

Sexuelle Bildung im Alter | Workshop für Frauen / FLINTA

Für wen?

Für Frauen und FLINTA in der zweiten Lebenshälfte, die sich Austausch wünschen, neue Perspektiven suchen und offen über Sexualität und das Älterwerden ins Gespräch kommen möchten.

Donnerstag, 26.11.2026
14.30–17.30 Uhr

Gemeindehaus Annastraße
Annastraße 35, 52062 Aachen

Leitung: Anja Bühl
Referentin für sexuelle Bildung

Kosten: Spende statt Gebühr

Teilnahme ausschließlich mit Anmeldungen bis zum 23.11.2026 unter Tel. 0160 980 28 493 oder per Mail an anja.buehl@ekir.de

Bildung stärkt die Demokratie, indem sie Menschen befähigt, kritisch zu denken, unterschiedliche Perspektiven zu verstehen und verantwortungsvoll an gesellschaftlichen Entscheidungen teilzunehmen.

Lustvoll in die Stille – Ein Tag der inneren Lebendigkeit

Am Tag der Stille sind Sie eingeladen…

- … für einige Stunden dem Alltag zu entfliehen und in die Ruhe einzutauchen.
- … die eigene Lust als innere Lebenskraft wahrzunehmen – im Einklang mit Körper, Geist und Seele.
- … Gottes Gegenwart als Quelle von Lebendigkeit und Freude zu erspüren.
- … die feinen Regungen der eigenen Empfindungen achtsam wahrzunehmen.

An diesem Tag können Sie Stille und Schweigen erleben und – wenn Sie möchten – Impulse zum Thema Lust, Achtsamkeit, Freude und Lebendigkeit erhalten.

Samstag, 23.01.2027

Evangelische Immanuelkirche
Siegelallee 2, 52066 Aachen
Parkplatzeinfahrt hinter Louis-Beißel-Straße 6
Bushaltestelle St. Vither Straße, Linien 34 und 54

Leitung: Gundi Großmann, Pfarrer Erik Schumacher, Anja Bühl

Kosten: 5 Euro

Anmeldungen bis zum 15.01.2027 unter Tel. 0160 980 28 493 oder per Mail an anja.buehl@ekir.de

Mittags ist für einen kleinen Imbiss gesorgt.

Bitte mitbringen: bequeme, warme Kleidung für drinnen und draußen, dicke Socken

Schulung

TALENTKOMPASS

Talentkompass – Leben im Älterwerden planen und gestalten

Vielleicht sind die Kinder schon aus dem Haus. Vielleicht steht die Pensionierung kurz bevor oder liegt schon hinter Ihnen oder Sie arbeiten aus verschiedenen Gründen nicht mehr. Viele Menschen fragen sich in dieser Lebensphase: Was fange ich jetzt mit meiner Zeit an? Vielleicht reisen, etwas tun, das man schon lange wollte – aber was kommt danach?Manche sind in dieser Situation unzufrieden und wissen nicht, wie sie etwas verändern können. Vielleicht geht es Ihnen auch so. Oder Sie möchten sich ganz bewusst auf den Ruhestand vorbereiten – auf die neue Freiheit des Älterwerdens.

Dann sind Sie hier genau richtig. Diese Fortbildung unterstützt Sie dabei, Klarheit zu gewinnen und Ihr Leben im Älterwerden aktiv nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen zu gestalten. Gemeinsam entwickeln wir einen sogenannten Talentkompass. Dabei entdecken Sie Ihre eigenen Stärken, Interessen und Herzensanliegen, lernen, Ihre Fähigkeiten realistisch einzuschätzen und entwickeln neue Ideen für Ihre Zukunft. So können Sie ein persönliches Ziel formulieren und erste Schritte in diese Richtung gehen. Wir begleiten Sie auf diesem Weg – mit Zeit, Raum und gegenseitiger Wertschätzung.

Jeweils 09.30 – 16.30 Uhr
07.09.2026 | 09.09.2026 | 10.09.2026 | 21.09.2026 und 22.09.2026

Haus der Evangelischen Kirche
Frère-Roger-Straße 8-10, Aachen

Leitung: Gundi Großmann
Dipl. Sozialpädagogin, Leitung eeb Aachen und „Engagiert älter werden“ Aachen

Anmeldung unter simone.graff@ekir.de

- Sprachen

Niederländisch

Kurse auf verschiedenen Niveaus
Teilnahmebeitrag:
120,- € / 15 x Kurs im ersten Halbjahr und
80,- € / 10 x Kurs im 2. Halbjahr
Kursleitung: Babette Lemmer

Genezareth Kirche
Vaalser Str. 341-349, Aachen

- 28.09.2026–30.11.2026
  Montags, 9.30–11.00 Uhr
- 30.09.2026–02.12.2026
  Mittwochs, 9.30–11.00 Uhr

Alte Vaalser Straße 67, 52074 Aachen

- 28.09.2026–30.11.2026
  Montags, 17.00–18.30 Uhr
- 28.09.2026–30.11.2026
  Montags, 19.00–20.30 Uhr
- 29.09.2026–01.12.2026
  Dienstags, 17.00– 18.30 Uhr
- 29.09.2026–01.12.2026
  Dienstags, 19.00– 20.30 Uhr
- 30.09.2026–02.12.2026
  Mittwochs, 17.00– 18.30 Uhr
- 30.09.2026–02.12.2026
  Mittwochs, 19.00– 20.30 Uhr

Anzahl der Teilnehmenden:

maximal 8 im Präsenzunterricht + 4 digital über Zoom

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

- Sprachen

Englisch Elementary

Ein Einstieg in Absprache ist zu jeder Zeit möglich.

Teilnahmebeitrag je Kurs: 55 €
Leitung: Anne H. Reuters
Anmeldung: Tel. 0241 – 453162,
E-Mail: simone.graff@ekir.de

Evangelisches Gemeindehaus
Annastr. 35, Aachen

Dienstags, 14.00–15.30 Uhr

- Block 15 vom 23.06.2026– 25.09.2026
- Block 16 vom 01.09. 2026– 20.10.2026
- Block 17 vom 27.10.2026 – 15.12.2026

Englisch Conversation

Ein Einstieg in Absprache ist zu jeder Zeit möglich.
Teilnahmebeitrag je Kurs: 55 €
Leitung: Anne H. Reuters
Anmeldung: Tel. 0241 – 453162,
E-Mail: simone.graff@ekir.de

Evangelisches Gemeindehaus
Annastr. 35, Aachen

Mittwochs, 15.00–16.30 Uhr

- Block 14 vom 29.07.2026 – 30.09.2026
- Block 15 vom 07.10.2026 – 25.11.2026
- Block 16 vom 02.12.2026 – 03.02.2027

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – Was hat das mit unseren Veranstaltungen zu tun?

Vielleicht haben Sie die bunten Symbole an einigen Stellen in diesem Programmheft schon entdeckt. Sie stehen für die **17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen**. Diese Ziele wurden 2015 von fast allen Staaten der Welt beschlossen. Ihr gemeinsames Anliegen: eine Welt zu gestalten, in der Menschen heute und in Zukunft gut leben können.

Die Ziele beschäftigen sich mit Themen, die uns alle betreffen: Gesundheit, Bildung, Frieden, soziale Gerechtigkeit, Klimaschutz, menschenwürdige Arbeit, nachhaltiges Wirtschaften oder die Bewahrung unserer natürlichen Lebensgrundlagen. Sie erinnern daran, dass die Herausforderungen unserer Zeit miteinander verbunden sind und nur gemeinsam gelöst werden können.

Auch die Evangelische Erwachsenenbildung greift viele dieser Fragen auf. Wenn wir über Gesundheit im Alter sprechen, über gesellschaftlichen Zusammenhalt, Menschenrechte, Digitalisierung, Demokratie, globale Verantwortung oder ein gutes Leben für alle Generationen, dann berühren wir Themen, die in den Nachhaltigkeitszielen eine wichtige Rolle spielen.

Deshalb finden Sie bei ausgewählten Veranstaltungen die Symbole einzelner Ziele. Sie zeigen an, dass die jeweilige Veranstaltung einen besonderen Bezug zu einem oder mehreren Nachhaltigkeitszielen hat. Die Symbole sollen Orientierung geben und sichtbar machen, wie Bildung dazu beitragen kann, unsere Gesellschaft zukunftsfähig, gerecht und lebenswert zu gestalten.

Nicht jede Veranstaltung lässt sich eindeutig einem Ziel zuordnen. Dennoch verstehen wir Bildung grundsätzlich als Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung: Sie eröffnet neue Perspektiven, fördert Dialog und Verständigung und stärkt Menschen darin, Verantwortung für sich selbst, ihre Mitmenschen und die Schöpfung zu übernehmen.

Gemeinsam lernen. Verantwortung übernehmen. Zukunft gestalten.

1 KEINE ARMUT
2 KEIN HUNGER
3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN
4 HOCHWERTIGE BILDUNG
5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT
6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN
7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE
8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM
9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
10 WENIGER UNGLEICHHEITEN
11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN
12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
14 LEBEN UNTER WASSER
15 LEBEN AN LAND
16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

August

13.08.2026 | ESA (Start) | Seite 4
Bibelgespräche : Deutsch-Iranischer Bibelkreis

21.08.2026 | ESA (Start) | Seite 5
Bibelgespräche : LebensWorte

27.08.2026 | ESA (Start) | Seite 6
Bibelgespräche : Bibelcafé

27.08.2026 | ESA | Seite 7
Philosophischer Gesprächskreis
Was wollen wir denken?

31.08.2026 | ESA | Seite 8
Das Jahr, das den Nahen Osten veränderte– 1967 und der Sechstagekrieg: Ostjerusalem
(Hintergründe zum Nahostkonflikt)

September

01.09.2026 (Start) | EEB | Seite 46
Englisch Elementary

03.09.2026 (Start) | EEB | Seite 8
Ökumenischer Bibelkreis (Kornelimünster)

03.09.2026 | EEB | Seite 28 *(CINECAFÉ)*
Das gewisse Etwas

03.09.2026 | ESA | Seite 7
Philosophischer Gesprächskreis
Was wollen wir denken?

07.09.2026 (Start) | EEB | Seite 44
Talentkompass – Leben im Älterwerden planen und gestalten

07.09.2026 | ESA | Seite 8
Das Jahr, das den Nahen Osten veränderte– 1967 und der Sechstagekrieg: Hebron
(Hintergründe zum Nahostkonflikt)

09.09.2026 (Start) | EEB | Seite 9
Glaubenskurs für Erwachsene

09.09.2026 (Start) | EEB | Seite 35
Yoga Kurs

10.09.2026 | ESA | Seite 7
Philosophischer Gesprächskreis
Was wollen wir denken?

11.09.2026 | EEB | Seite 32
Uwe Neumahr: „Die Buchhandlung der Exilanten“

12.09.2026 | EEB | Seite 20
(Seminarreihe: Historische Ökonomie)
Pandemien – Von der Pest bis Corona

13.09.2026 | ESA | Seite 10
Wie den Frieden miteinander leben? – Ein Hoffnungsbild für die Ukraine im Zeichen der Menschenrechte

14.09.2026 | ESA | Seite 6
Gestatten, mein Name ist ...
Mirjam – eine Frau tanzt aus der Reihe

14.09.2026 | ESA | Seite 8
Das Jahr, das den Nahen Osten veränderte– 1967 und der Sechstagekrieg: Hirtengemeinden im Jordantal und den Hebron-Bergen *(Hintergründe zum Nahostkonflikt)*

14.09.2026 | EEB | Seite 30 *(Blue Monday)*
Song Sung Blue

15.09.2026 | ESA | Seite 13
„Weibliche“ Mystik III : Unerbittliches Licht und Hingabe –Philosophische Mystik bei Edith Stein

16.09.2026 | EEB | Seite 12
Chinas Megastädte – Wirtschaftsmacht, Innovation und Zukunft

17.09.2026 | EEB | Seite 28 *(CINECAFÉ)*
Calle Malaga

17.09.2026 | ESA | Seite 7
Philosophischer Gesprächskreis
Was wollen wir denken?

19.09.2026 + 20.09.2026 | EEB | Seite 36
Performance-Wochenende:
Einführung in die Performance-Kunst

23.09.2026 | EEB | Seite 25 *(Einwände Reihe)*
Grund- und Freiheitsrechte unter Druck

24.09.2026 | EEB | Seite 33
Harald Jähner: „Wunderland“

24.09.2026 | ESA | Seite 7
Philosophischer Gesprächskreis
Was wollen wir denken?

28.09.2026 (Start) | EEB | Seite 45
Niederländisch

29.09.2026 (Start) | EEB | Seite 45
Niederländisch

30.09.2026 (Start) | EEB | Seite 45
Niederländisch

30.09.2026 | EEB | Seite 13
Wege zu einem gemeinwohlorientierten Geld- und Finanzsystem

Oktober

01.10.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Ingeborg Bachmann – Jemand, der einmal ich war

05.10.2026 | ESA | Seite 8
Das Jahr, das den Nahen Osten veränderte– 1967 und der Sechstagekrieg: Rachelsgrab und Samuelgrab
(Hintergründe zum Nahostkonflikt)

06.10.2026 | ESA | Seite 15
Die Bibel – das Wort Gottes?

06.10.2026 | EEB | Seite 11
Die Bibel – das Wort Gottes?

07.10.2026 | EEB | Seite 26 (*Einwände Reihe)*
Öl ins Feuer! Wie uns eine verfehlte Klimapolitik in die Sackgasse führt

07.10.2026 (Start) | EEB | Seite 46
Englisch Conversation

10.10.2026 | EEB | Seite 20
(Seminarreihe: Historische Ökonomie)
Finanzkrisen – Von der Tulpenmanie bis heute

10.10.2026 | ESA | Seite 16
Die Macht der Musik – Warum sie uns tief berührt.

12.10.2026 | ESA | Seite 6
Gestatten, mein Name ist ...
Rut – Roadtrip mit Schwiegermutter

12.10.2026 | ESA | Seite 8
Das Jahr, das den Nahen Osten veränderte–
1967 und der Sechstagekrieg: Golanhöhen
(Hintergründe zum Nahostkonflikt)

13.10.2026 | EEB | Seite 11
Die Bibel – das Wort Gottes?

13.10.2026 | ESA | Seite 13
„Weibliche" Mystik III : „Entwerden" (décréation) und Empfänglichkeit – Mystische Erfahrung bei Simone Weil

14.10.2026 | EEB | Seite 14
Kirche und Geld - Diskussion von Alternativen zur Kirchensteuer

14.10.2026 | EEB | Seite 31
Orgel Café – Vormittagskonzert mit Frühstück

15.10.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Couscous und Geheimnisse

16.10.2026 | ESA | Seite 18
Im Gespräch: „West-Östlicher Divan". Goethes Gedichtsammlung als kultureller Dialog
(Goethe-Theater-Medien ‚Rheinische' Freunde)

21.10.2026 | EEB | Seite 37 *(Sexuelle Bildung im Alter)*
Liebe hat kein Verfallsdatum! –
Sexualität in der zweiten Lebenshälfte

27.10.2026 | EEB | Seite 15
Die Zwischenwahlen in den USA 2026

27.10.2026 (Start) | EEB | Seite 46
Englisch Elementary

28.10.2026 | EEB | Seite 22
Keine landgestützten US-Mittelstreckenraketen für Deutschland – eine Fähigkeitslücke?

29.10.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Frau Winkler verlässt das Haus *(zum Weltfrauentag)*

November

04.11.2026 | EEB | Seite 23
Natur schützen vor der eigenen Haustür –
Der NABU Aachen stellt sich vor

04.11.2026 | EEB | Seite 34
Gabriele von Arnim: „Abschied leben.
Tagebuch eines Zeitgefühls“

06.11.2026 | EEB | Seite 16
Zum Gedenken an die Reichspogromnacht am 9./10. November 1938:
„Ich will mit Türmen gegürtet sein.“ – Gertrud Kolmar (1894 - 1943), Dichterin in Zeiten der Bedrängnis

08.11.2026 | ESA | Seite 20
Lebensthemen : Gottesdienst

09.11.2026 | ESA | Seite 6
Gestatten, mein Name ist ...
Nathanael –ein Fan des jüdischen Rabbis

11.11.2026 | ESA | Seite 20
Lebensthemen : Symposium

11.11.2026 | EEB | Seite 39 *(Sexuelle Bildung im Alter)*
(K)Ein Tabu?! – Mann spricht darüber!

12.11.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Vaterland

14.11.2026 | EEB | Seite 21
(Seminarreihe: Historische Ökonomie)
Kriege und Konflikte – Ursachen und Folgen

14.11.2026 + 15.11.2026 | ESA | Seite 24
Der doppelte Westen – Weshalb sich die USA und Europa kulturell voneinander entfernen

17.11.2026 | ESA | Seite 13
„Weibliche“ Mystik III : „In ihren Armen das Gewicht der Welt“ – Zur „Mystik der Straße“ bei Madeleine Delbrêl

18.11.2026 (Start) | ESA | Seite 25
Die Eule der Minerva, oder: Wie Hegels Greif über der krisenhaften Moderne kreist

18.11.2026 | EEB | Seite 17
Rente, Steuern, Gesundheit – Was kommt auf uns zu?

20.11.2026 | ESA | Seite 18
Wechselseitige Anerkennung. Europäische Romantik als Weltliteratur im Kontext von Goethes Zeitschrift ‚Über Kunst und Altertum‘
(Goethe-Theater-Medien ‚Rheinische‘ Freunde)

25.11.2026 | ESA | Seite 27
Den Schmerz der Anderen verstehen – doppelte Verbundenheit mit Israel und Palästina

26.11.2026 | EEB | Seite 10
Forum: Glaube(n) im Gespräch

26.11.2026 | EEB | Seite 41 *(Sexuelle Bildung im Alter)*
(K)Ein Tabu?! – Darüber spricht frau jetzt!

26.11.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Paris Murder Mystery
Im Rahmen der Aachener Krimitage

Dezember

02.12.2026 | EEB | Seite 27 (*Einwände Reihe)*
„Die Freiheit nehm` ich Dir" –
Sinn und Unsinn des Strafvollzugs

02.12.2026 (Start) | EEB | Seite 46
Englisch Conversation

03.12.2026 | EEB | Seite 29 *(CINECAFÉ)*
Sinn und Sinnlichkeit

09.12.2026 | EEB | Seite 18
Argumente gegen Stammtischparolen

11.12.2026 | ESA | Seite 29
Weihnachtstagung – biblisches Seminar „Friede auf Erden". Der Traum vom friedlichen Zusammenleben – in Ägypten, Mesopotamien und der Bibel

12.12.2026 | EEB | Seite 21
(Seminarreihe: Historische Ökonomie)
Tiefgreifende Veränderungen –
Mobilität, Technik, Religion

14.12.2026 | ESA | Seite 6
Gestatten, mein Name ist ...
Hirte – heiße Nachricht in kalter Nacht

Januar 2027

23.01.2027 | EEB | Seite 43 *(Sexuelle Bildung im Alter)*
Lustvoll in die Stille – Ein Tag der inneren Lebendigkeit

Allgemeine Geschäftsbedingungen Erwachsenenbildung EEB Aachen

1. Anmeldung

Anmeldungen sind i.d.R. für alle Veranstaltungen erforderlich, die die Evangelische Stadtakademie Aachen anbietet. Einzig einzelne Vorträge benötigen keiner vorherigen Anmeldung. Sie können sich schriftlich per Post, per E-Mail oder telefonisch zu den Seminaren anmelden.

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie unsere Stornobedingungen und AGB's. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten nur Nachricht, wenn der gewünschte Kurs ausgebucht ist oder wegen Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl nicht stattfindet. Für im Programmheft veröffentlichten Veranstaltungen anderer Anbieter gelten zum Teil andere Bedingungen, die Sie bitte beim jeweils genannten Veranstalter erfragen.

2. Absage/ Umbuchung

Die Evangelische Stadtakademie Aachen behält sich vor, etwa bei Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl, Erkrankung der Seminarleitung oder anderen wichtigen Gründen, die Veranstaltungen abzusagen. Wir werden Sie in dem Falle umgehend informieren. Eventuell bereits vorausbezahlte Kursgebühren erstatten wir dementsprechend zurück, falls die/der Teilnehmende nicht an einer anderen Veranstaltung teilnehmen möchte. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

3. Abmeldung/ Stornobedingungen

Bei Seminaren, Fortbildungen und Studienfahrten gelten folgende Regelungen: Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung haben Sie das Recht, innerhalb von 14 Tagen Ihre Vertragserklärung schriftlich zu widerrufen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nach Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist Stornierungen nur schriftlich und in angemessener Zeit vor Beginn der Veranstaltung anerkennen können. Die nachfolgenden Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen uns und unseren Teilnehmenden in fairer Weise regeln. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir keine Stornogebühr. Bei Abmeldungen innerhalb von 13 Tagen vor Beginn der Veranstaltung oder Nichtteilnahme ohne Abmeldung berechnen wir den vollen Teilnahmebeitrag. Diese Regelung gilt unabhängig vom Grund der Abmeldung bzw. der Nichtteilnahme! Die Gebühr entfällt dann, wenn Sie uns einen geeigneten Ersatzteilnehmer | eine geeignete Ersatzteilnehmerin nennen oder wir den Platz – zum Beispiel über eine Warteliste – anderweitig vergeben können. Diese Stornobedingungen beziehen sich sowohl auf den Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung als auch auf die anfallenden Kosten für Verpflegung und Unterkunft, sofern wir gegenüber dem Tagungshaus entsprechende Stornoverpflichtungen eingegangen sind. Bei Vorträgen gibt es i.d.R. keine Stornobedingungen.

4. Beratung

Eine Beratung erhalten Sie persönlich oder telefonisch bei den Mitarbeitenden der Evangelischen Stadtakademie Aachen zu den angegebenen Bürozeiten. Um ganz sicher zu gehen, sollten Sie vorher einen Termin vereinbaren.

5. Kursgebühren

Unsere Veranstaltungen sind mit den jeweiligen Kostengebühren ausgeschrieben. Die Zahlung der Kursgebühr erfolgt per Überweisung an die angegebenen Konten. Eine Ratenzahlung ist nach Absprache möglich.

6. Ermäßigungen

Auf Anfrage sind Ermäßigungen in bestimmten Situationen möglich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle.

7. Beschwerden

Ist eine Veranstaltung nicht zu Ihrer Zufriedenheit verlaufen oder fühlen Sie sich nicht ausreichend betreut? Dann können Sie sich persönlich oder schriftlich an Frau Graff und Herrn Groneberg aus der Geschäftsstelle wenden. Ihre Beschwerden können Sie auch schriftlich oder mündlich gegenüber der Kursleitung oder der Referentin/ dem Referenten formulieren. Diese werden Ihre Beschwerde dann an die Geschäftsstelle weiterleiten. Ebenfalls werden sämtliche Feedbackbögen, die je ein Feld für Kritik und Anregungen enthalten, von der Geschäftsstelle ausgewertet. Auch über diesen Weg können Sie Probleme aufzeigen. Wir bestätigen Ihnen den Eingang Ihrer Beschwerde und werden nach einer Lösung für das benannte Problem suchen.

8. Bildungsurlaub

Für die berufliche Weiterbildung kann beim Arbeitgeber bis sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AwbG) beantragt werden. Weiterführende Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle oder unter www.bildungsurlaub.de.

9. Datenschutz

Die von Ihnen bei der Anmeldung gemachten Angaben behandeln wir strikt vertraulich. Wir speichern Name und Adresse, um Ihnen unser Programm zusenden zu können. Mit der Anmeldung stimmen Sie dieser Verwendung zu. Wenn Sie mit der Speicherung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Dann löschen wir Ihre Daten selbstverständlich nach Kursablauf. Ihre Daten werden von uns nicht an Dritte weitergegeben.

10. Haftung

Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir eine Haftung für Diebstahl, Schäden oder Verlust von Wertgegenständen im Rahmen einer Veranstaltung nicht übernehmen können. Bitte achten Sie auf Ihr Eigentum.

11. Teilnahmeberechtigung

Grundsätzlich sind alle interessierten Menschen ab Vollendung des 16. Lebensjahres berechtigt, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Für einige Veranstaltungen erwarten wir bestimmte Teilnahmevoraussetzungen oder Vorkenntnisse, die jeweils in der Kursbeschreibung genannt sind.

12. Teilnahmebescheinigung und Zertifikate

Eine Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung direkt durch die Kursleitung ausgehändigt oder zeitnah per Post zugesandt.

13. Salvatorische Klausel

Sollten einige Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Platz für Ihre Notizen

Buslinien 5, 12, 22, 24, 25, 45, 55, 75
bis Bushaltestelle Annastraße

Parkhäuser in der Annastraße und Jesuitenstraße